

Nachtlicht



Foto: Nachtlicht aus T-förmigem Stativ mit nachleuchtendem Hohlzylinder

Das auf meiner Homepage 90j.de gezeigte T-Stativ trägt einen phosphoreszierenden Hohlzylinder. Diese Hohlzylinder gibt es in verschiedenen Nachleucht-Farben (blau, gelb, rot) fertig zu kaufen. 1000 dieser sehr kleinen Hohlzylinder werden als Perlen für 2,99€ verkauft. Eine einzige Perle davon reicht für mein T-Stativ aus. Das T-Stativ kann aus Blech oder aus einem T-Profil gesägt werden. Diese Konstruktion habe ich als Gebrauchsmuster angemeldet.

Die aktuelle Form – gezeigt auf meiner Homepage – habe ich zusätzlich als Design angemeldet. Im Prinzip ist diese Form schon von meinem Gebrauchsmuster als Variante beschrieben.

Andere Designs habe ich danach hergestellt. Doch überzeugen tun mich diese Designs nicht. Das eine ist zu plump, von der Formgebung nicht überzeugend. Das zuletzt entworfene Design ist von kühler Zurückhaltung. Zwischen transparenten Platten aus Polycarbonat ist mittels einer zentralen Schraube ein phosphoreszierender Hohlzylinder eingeklemmt. Das Design kommt mit wenigen Teilen aus und kann problemlos demontiert und wieder zusammengesetzt werden. Mein stärkster Konkurrent zum T-Stativ!

Der flache Hohlzylinder könnte auch gelb nachleuchten, das ist eine Frage des verwendeten Leuchtpigments. Ich kann nicht sagen, dass das Design misslungen ist.

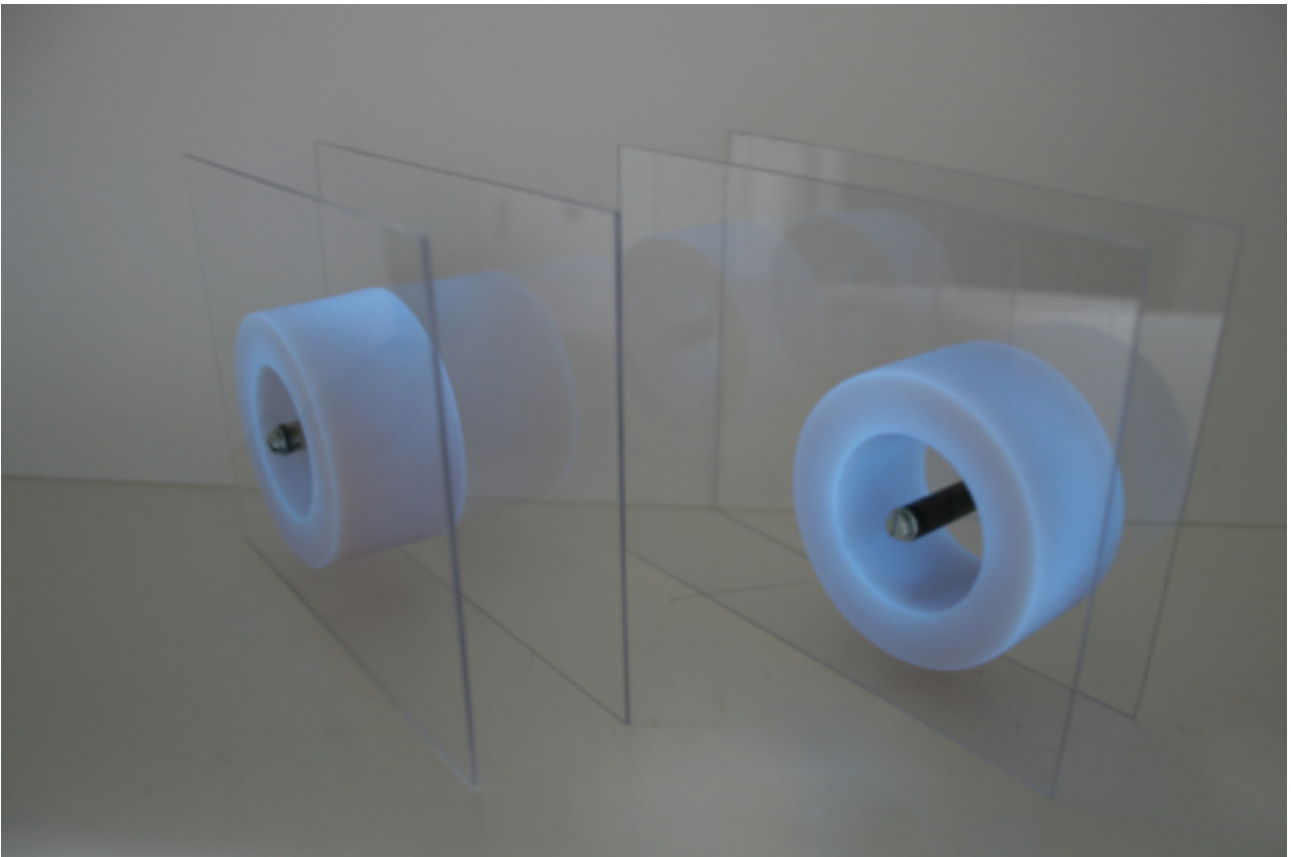


Foto: nachleuchtende flache Hohlzylinder zwischen zwei transparenten Platten

Auch das Design habe ich beim Patentamt angemeldet.

Zu meiner Person: ich bin Jahrgang 61, geboren in Starnberg. 1981 machte ich Abitur in Bonn. 1985 zog ich für eine Berufsausbildung nach Berlin-West. Nach einer Ausbildung zum Technischen Assistenten für Metallographie u. Werkstoffkunde war ich befristet Angestellter der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) in Berlin-Dahlem. Von 1989-96 jobbte ich als Student der TU-Berlin, das Studium der Werkstoffwissenschaften brach ich ab. Nach einer Büroausbildung 1996-97 war ich nur noch im Bürobereich beschäftigt gewesen. Ich habe eine kurze Ausbildung zum Webdesigner absolviert und eine noch kürzere Ausbildung in Thermografie Level 1. Ich kenne mich mit Wärmebildkameras aus. Von keiner meiner Ausbildungen hatte ich einen Bezug zum Thema Produktdesign.

Thomas Strauß, Berlin, 26.6.22

